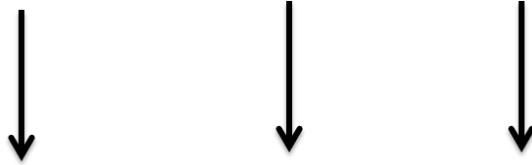
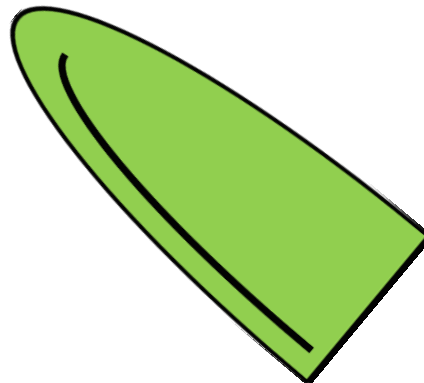


Böen auf der Kreuz

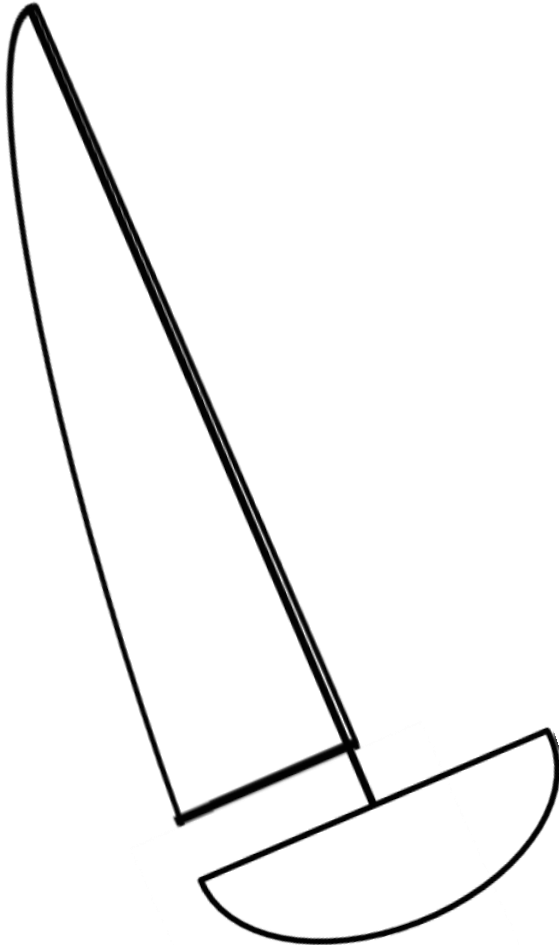
Wie erkenne ich Böen?



Das Wasser hat eine andere Struktur (kräuselt etwas mehr) und eine etwas dunklere Farbe.

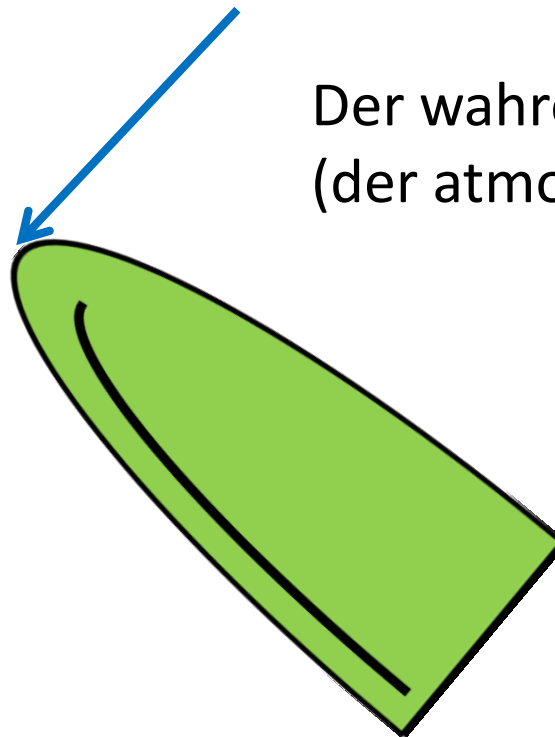


Wie erkenne ich Böen?



Die Boote vor mir (auf der Kreuz) werden auf einmal mehr krängen und die Segler müssen mehr ausreiten.

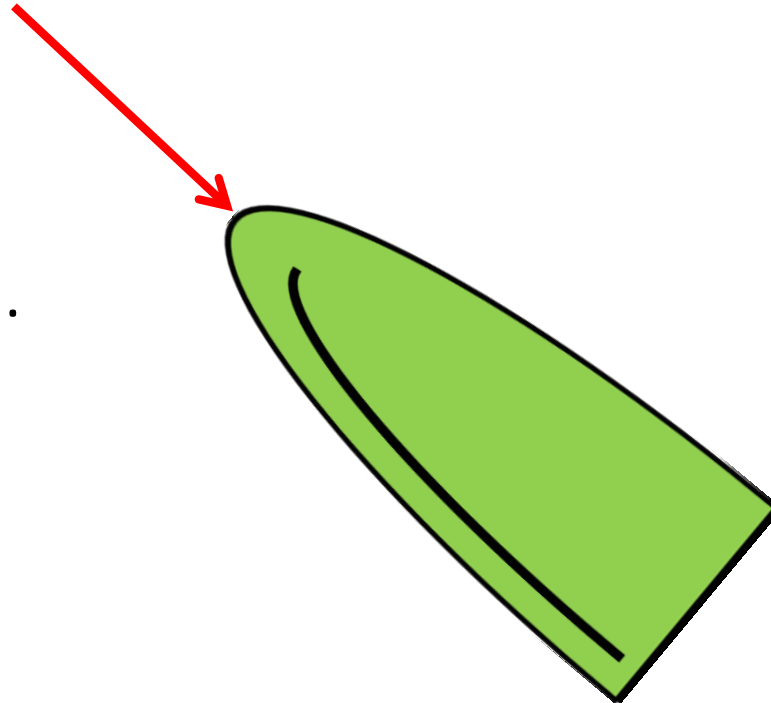
Mit welchem Wind segeln wir?



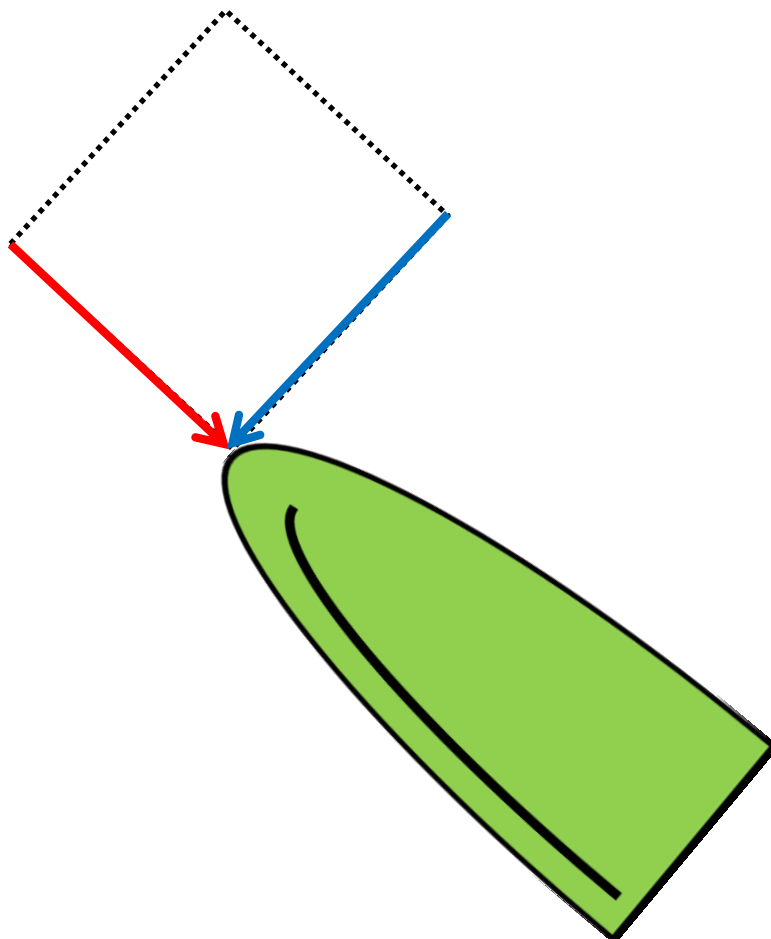
Der wahre Wind
(der atmosphärische Wind).

Mit welchem Wind segeln wir?

Der Fahrtwind.

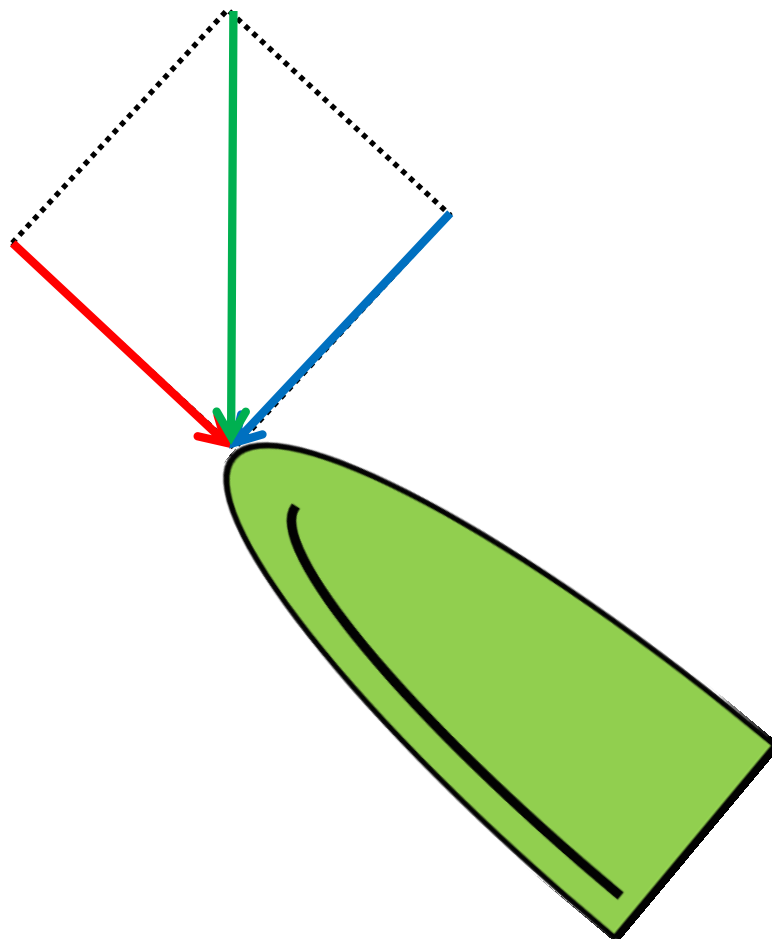


Mit welchem Wind segeln wir?



Aus den beiden Vektoren
Bilden wir ein
Vektorparallelogramm.

Mit welchem Wind segeln wir?

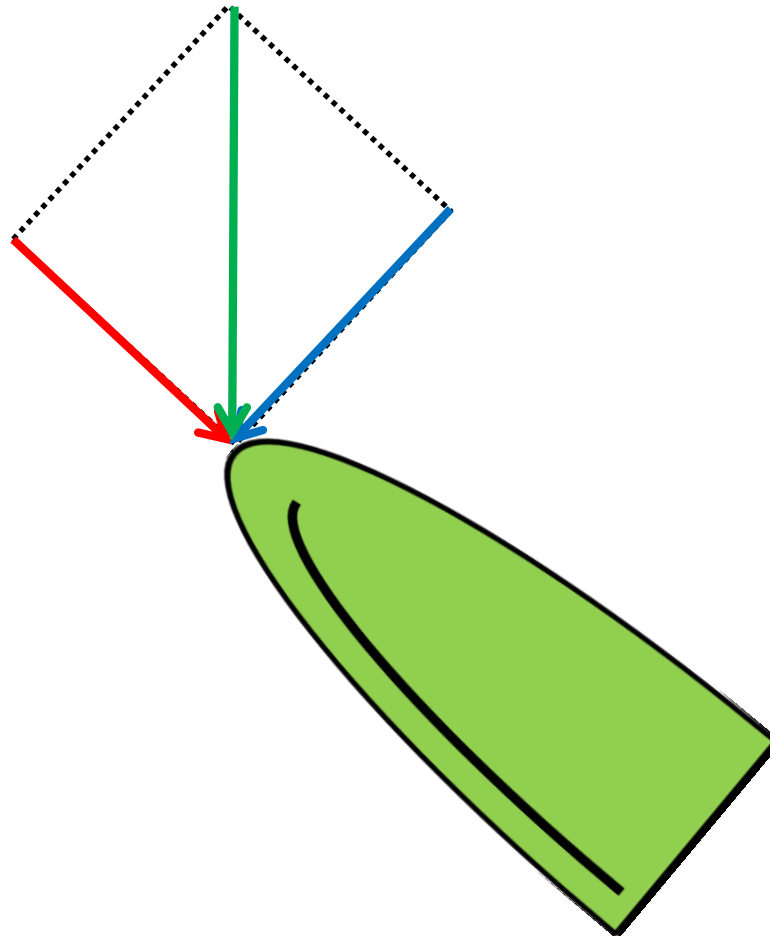


Der resultierende Vektor (grün) bildet den scheinbaren Wind.

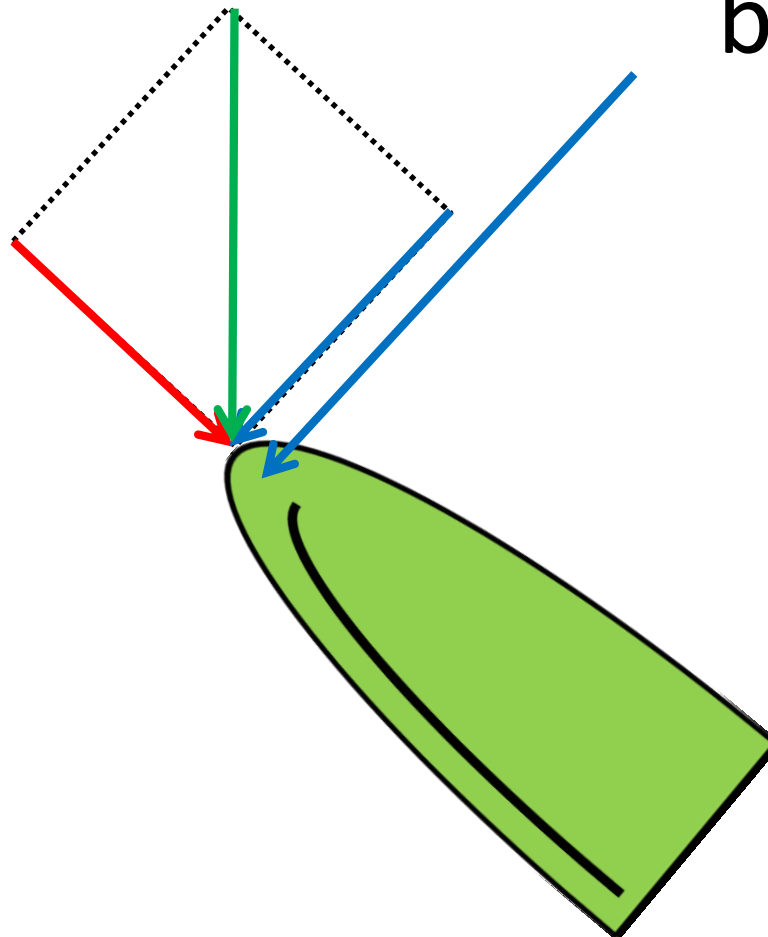
Der Stander zeigt uns Immer den scheinbaren Wind an.

Wir segeln immer mit dem scheinbaren Wind!

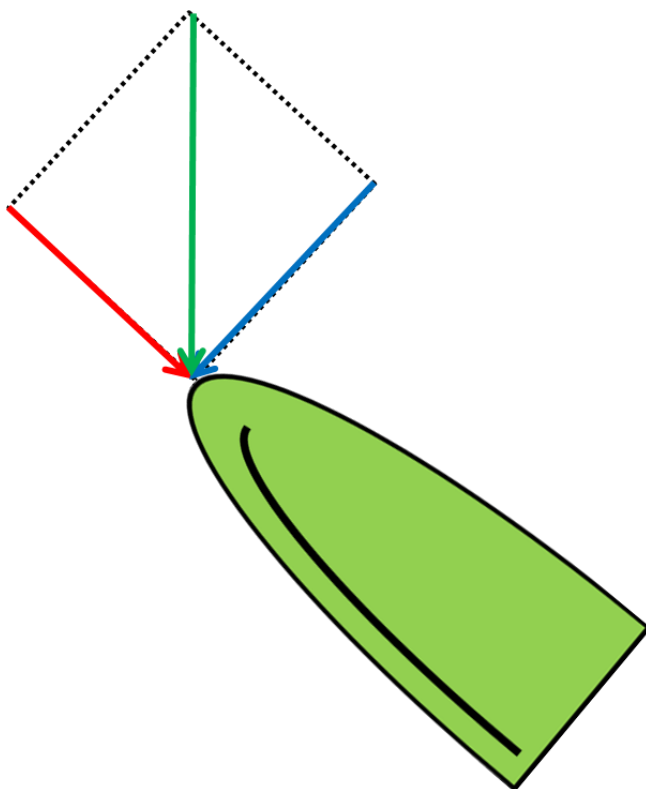
Frage: wie verändert sich der scheinbare Wind in einer Bö?



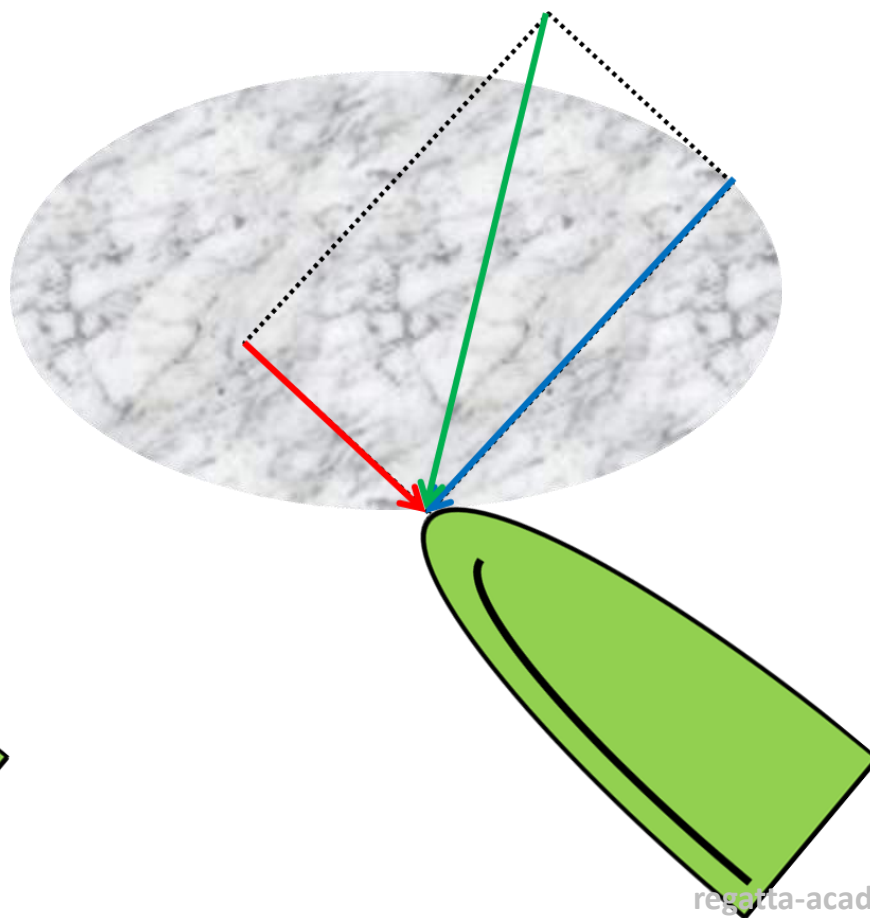
Am Anfang einer Bö nimmt der wahre Wind zu, das Boot aber hat noch nicht beschleunigt.



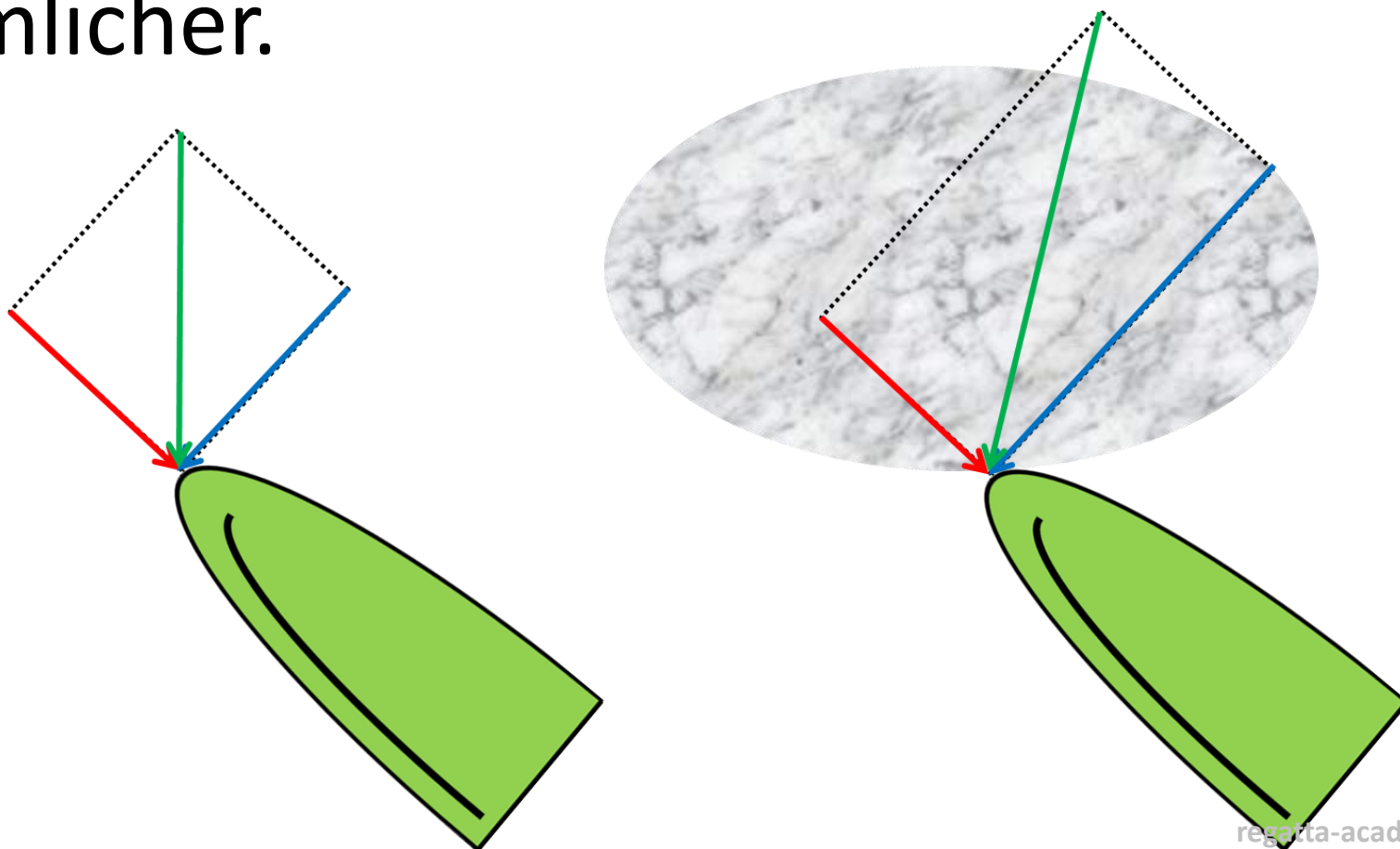
Vor der Bö



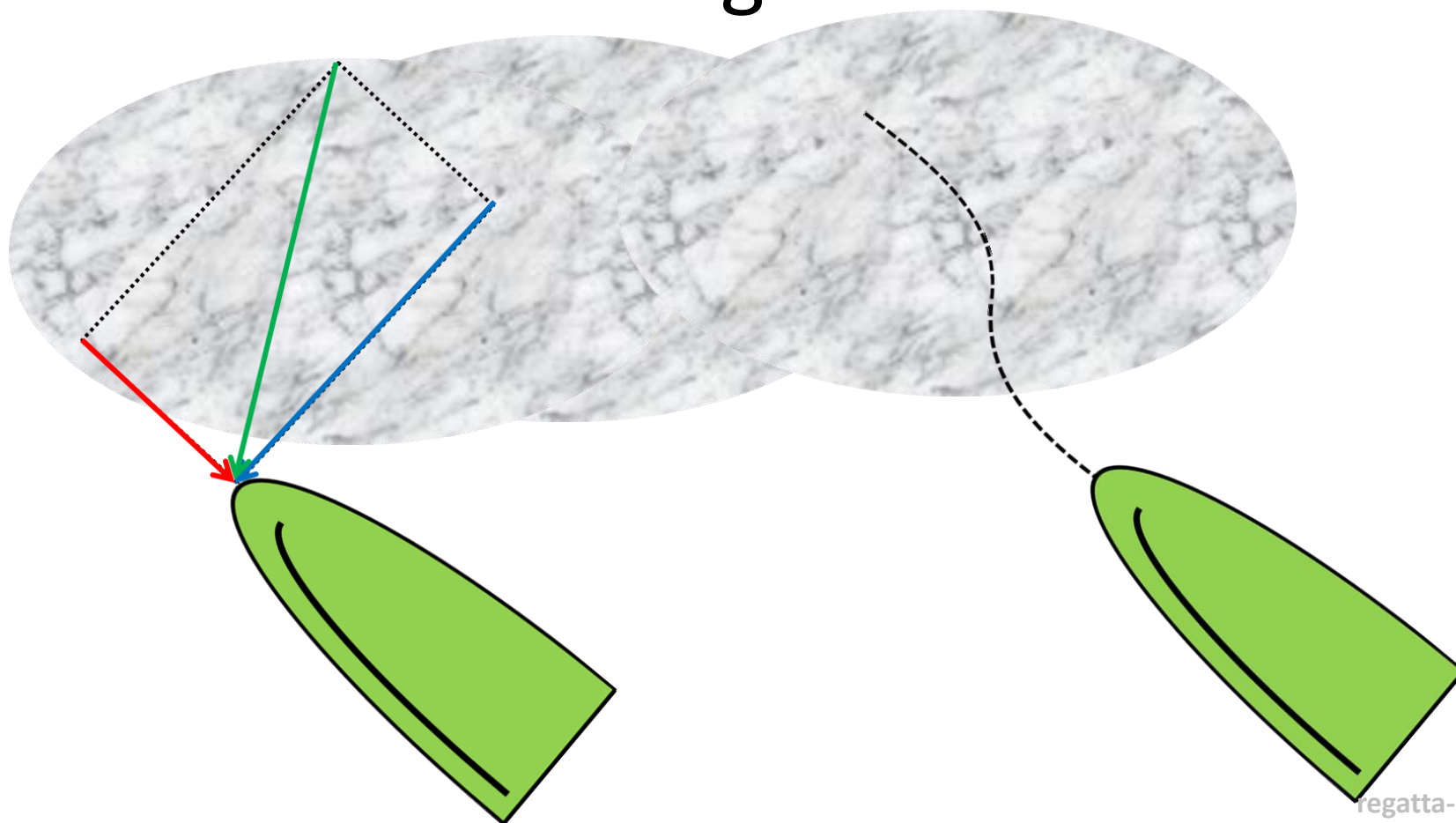
In der Bö



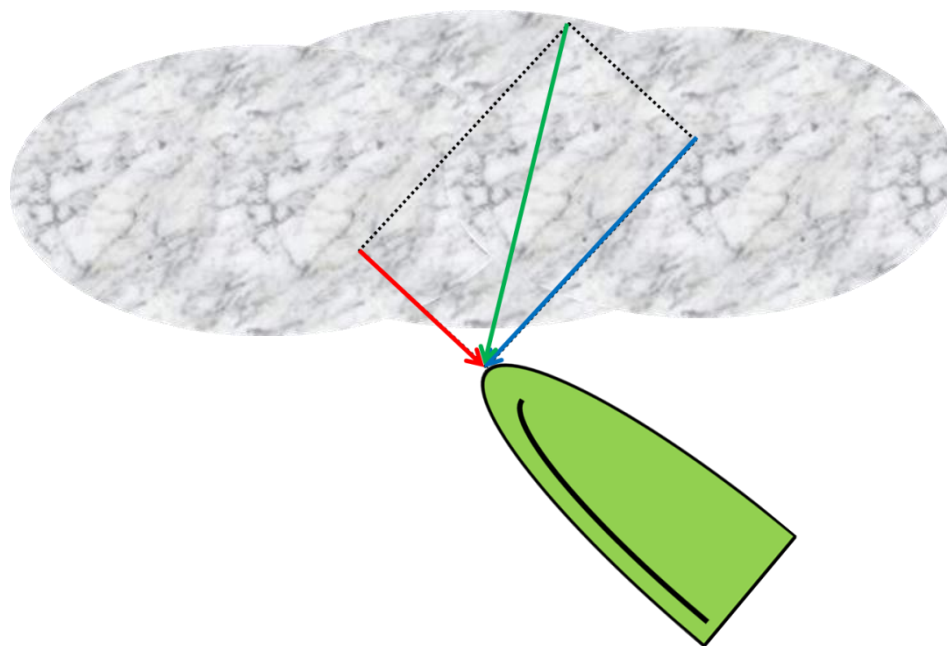
Sobald ich in eine Bö fahre, wird der scheinbare Wind stärker und er kommt räumlicher.



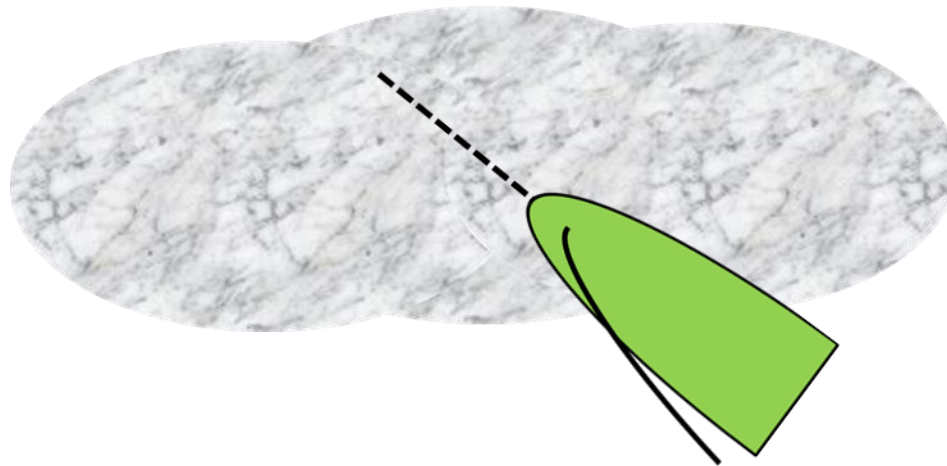
Ich muss also mehr ausreiten und kann einen Moment lang mehr Höhe laufen.



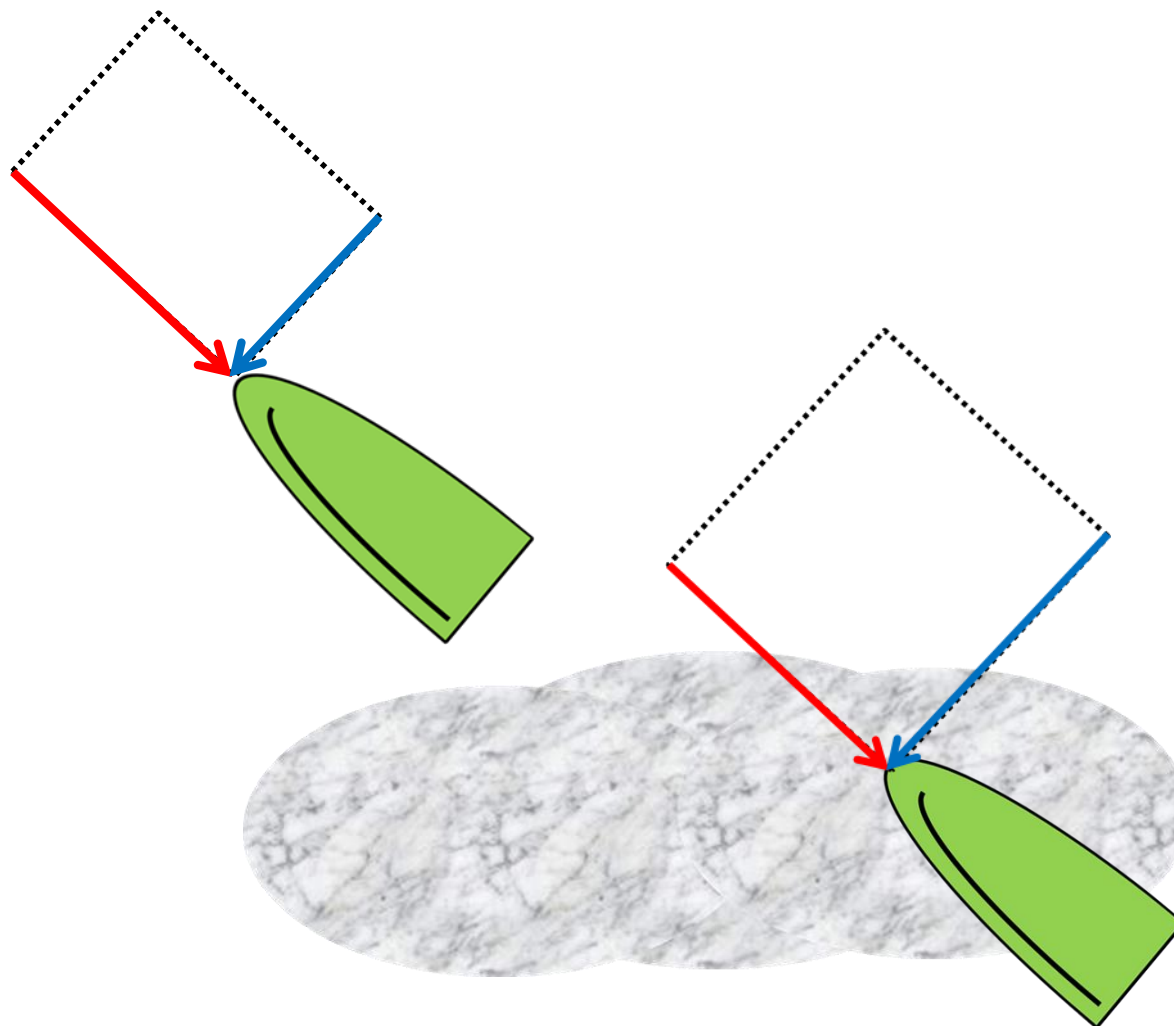
Falls ich die Höhe nicht brauche, z.B. weil ich bereits auf der Anlegerlinie fahre oder weil ich gerade einen Leedurchbruch versuche...



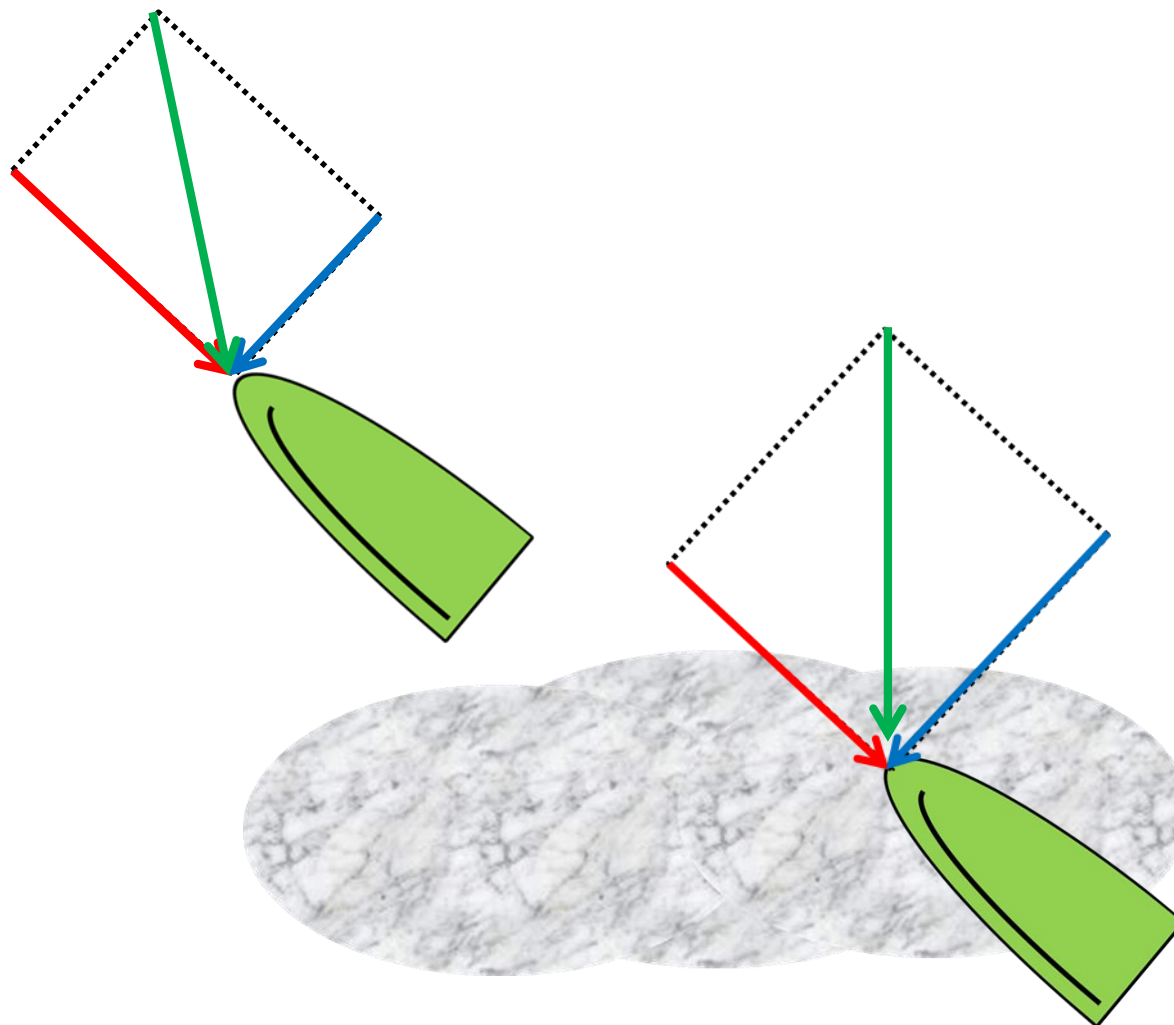
... kann ich natürlich auch das Segel etwas auffieren, gerade fahren und versuchen, so stark wie möglich zu beschleunigen.



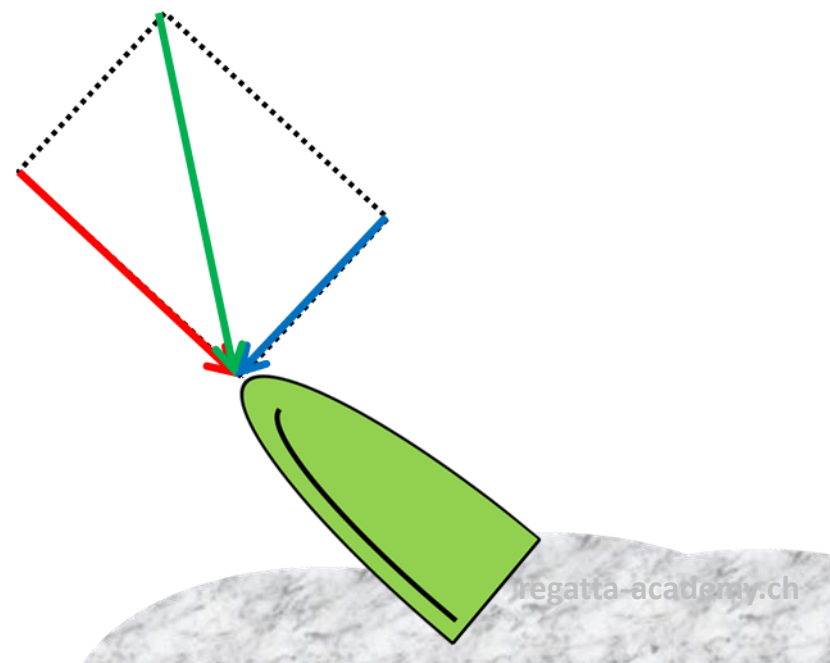
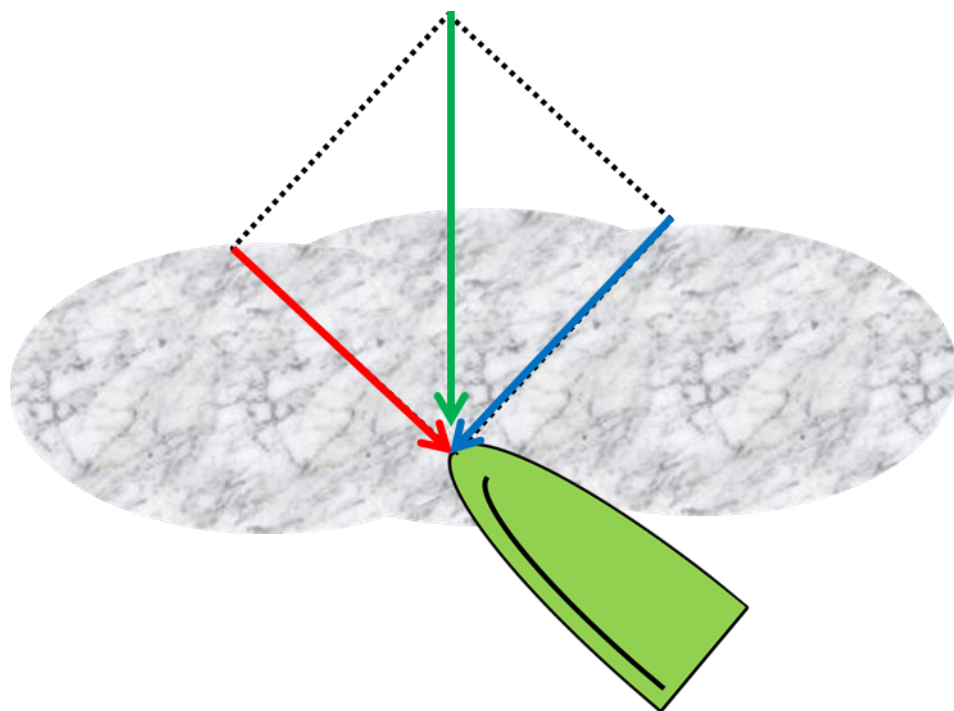
Nach der Bö...



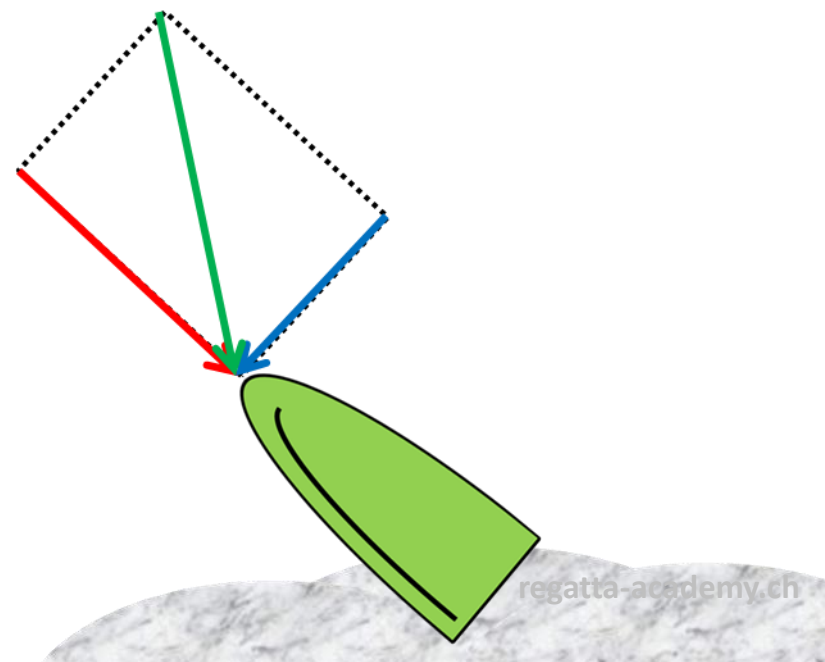
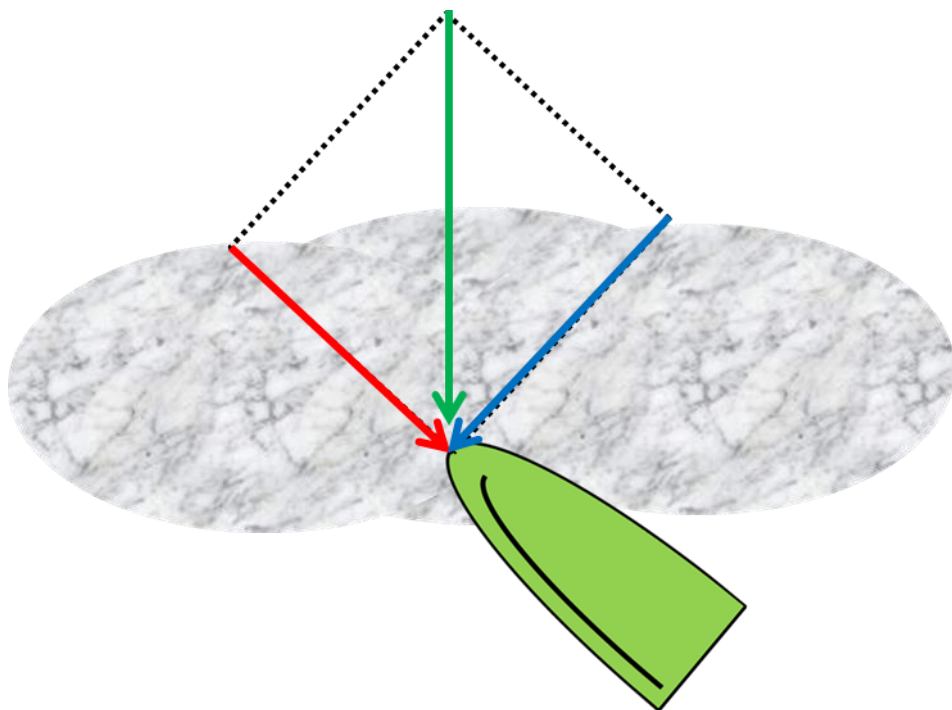
.. verhält sich alles genau umgekehrt:



Der Fahrtwind ist noch stärker (weil das Boot in der Bö beschleunigt hat), der wahre Wind nimmt hingegen ab.



Der scheinbare Wind wird schwächer und kommt vorlicher (spitzer). Ich muss abfallen und/ oder das Segel dichter nehmen.



Zusammenfassung: der beste Weg durch eine Bö.

